Pressemitteilung 01 | 22

|  |  |
| --- | --- |
| Rubrik | Unternehmensmeldung |
| Überschrift | ESCHA Gruppe erwirtschaftet in 2021 Rekordergebnis |
| Untertitel | Umsatzwachstum gegenüber Vorjahr von plus 24 Prozent |
| Datum | 15. Februar 2022 |
| Zeichen (inkl. Leerzeichen) | 3.562 |
| Link für weitere Leserinfos | www.escha.net |

Halver, 15. Februar 2022 – Die im südwestfälischen Halver ansässige ESCHA Gruppe hat im Geschäftsjahr 2021 einen konsolidierten Umsatz von 87 Millionen Euro erwirtschaftet und damit ein neues Rekordergebnis erzielt. Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einem Wachstum von plus 24 Prozent. Auch die Zahl der weltweit beschäftigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist gestiegen. Während im Jahr 2020 noch rund 780 Personen bei dem Spezialisten für industrielle Anschlusstechnik arbeiteten, waren es im abgelaufenen Geschäftsjahr rund 840 Beschäftigte. Die Rekordzahlen resultieren aus einem Umsatzwachstum in allen wichtigen Schlüsselmärkten und Zielbranchen.

„Nach den Herausforderungen des Jahres 2020 sind wir ganz bewusst mit einer positiven Planung ins Jahr 2021 gegangen. Wir waren damals bereits der festen Überzeugung, dass der industrielle Wandel und die dazugehörige Digitalisierung uns und unseren Produkten in die Hände spielen wird. Mit einer Umsatzsteigerung um fast ein Viertel haben wir allerdings nicht gerechnet. Zumal die Rahmenbedingungen aufgrund der anhaltenden Pandemie, der angespannten Situation bei den Vormaterialien und den noch nicht wieder reibungslos laufenden Lieferketten alles andere als optimal waren. Ohne den großartigen Einsatz unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hätten wir diesen Meilenstein niemals erreichen können“, berichtet Dipl.-Wirt.-Ing. Marco Heck, Geschäftsführer der ESCHA Gruppe und ergänzt: „Diese beeindruckenden Zahlen sind zudem das Ergebnis von Prozessoptimierungen und gezielten Investitionen. Im letzten Jahr haben wir über 2,3 Millionen Euro in neue Maschinen und Anlagen investiert. Wir hätten sehr gerne noch mehr investiert, hatten aber mit Lieferengpässen auf Seiten der Maschinenbauer zu kämpfen.“

Seit März 2021 ist ESCHA Mitglied der Initiative «Klimafreundlicher Mittelstand» des Bundesverbands der Energieabnehmer (VEA). Bis jetzt haben sich in dieser Initiative rund 100 mittelständische Unternehmen zusammengeschlossen, um sich zu den Themen Umwelt- und Klimaschutz auszutauschen und gegenseitig von Erfahrungen zu profitieren. Die gemeinsamen Ziele bestehen darin, Energie effizienter einzusetzen, stärker auf klimafreundliche Energien zu setzen und Klimaschutzprojekte zu unterstützen.

**Klares Wachstumsziel für 2022**

Trotz der weiterhin anhaltenden Unsicherheiten geht die ESCHA Gruppe mit einem klaren Wachstumsziel in das Jahr 2022. Dazu Marco Heck: „Den erfolgreichen Wachstumskurs des Geschäftsjahrs 2021 wollen wir 2022 fortsetzen. Um unsere Kunden weiterhin zuverlässig bedienen zu können, wird ESCHA neue Fertigungskapazitäten in Ungarn und Polen in Betrieb nehmen. Und auch in den Heimatstandort Halver werden wir weiterhin investieren. Zudem werden wir unser Produktportfolio in vielen Bereichen ausbauen. Dabei wird die Zukunftstechnologie Single Pair Ethernet (SPE) im Mittelpunkt unserer Entwicklungen stehen. Diese Technologie wird maßgeblich zur weiteren Digitalisierung industrieller Fertigungsprozesse beitragen.“

Um die genannten Ziele zu erreichen, ist ESCHA auf gut ausgebildetes Personal angewiesen. Insbesondere am Heimatstandort in Halver ist das Familienunternehmen zurzeit auf der Suche nach Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ganz unterschiedliche Bereiche. Neben Deutschland ist ESCHA in insgesamt 33 Ländern präsent – entweder mit Unterstützung von Partnern oder durch den eigenen Vertrieb. Dank Fertigungsstätten in Europa und Asien sowie Lizenzfertigungen in den USA und Mexiko garantiert ESCHA auf der ganzen Welt eine hohe Verfügbarkeit sowie gleichbleibende Qualität seiner Produkte.

Bilder | Bildunterschriften



ESCHA PI0122\_1: Dipl.-Wirt.-Ing. Marco Heck, Geschäftsführer der ESCHA Gruppe.

Quelle: ESCHA GmbH & Co. KG



Unternehmensinformation

ESCHA PI0122\_2: Hauptsitz der ESCHA Gruppe im südwestfälischen Halver.

Quelle: ESCHA GmbH & Co. KG

Die ESCHA Gruppe ist ein führender Anbieter im Bereich der industriellen Anschlusstechnik. Seit über 35 Jahren entwickelt und produziert das Familienunternehmen innovative Produktneuheiten, die Dynamik in den Markt für Automatisierungskomponenten bringen. Auf Basis seiner Standardprodukte konzipiert das Unternehmen kundenspezifische Anschlusstechnik und individuelle Sonderlösungen. Mit weltweit rund 840 Mitarbeitern sowie einer hohen Entwicklungs- und Fertigungstiefe baut ESCHA sein Produktportfolio stetig, unabhängig und flexibel aus. Die Unternehmensgruppe erwirtschaftete 2021 einen konsolidierten Umsatz von rund 87 Mio. Euro. Durch Fertigungsstätten in Deutschland, Tschechien, Ungarn und China sowie Lizenzfertigungen in den USA und Mexiko garantiert ESCHA eine globale Verfügbarkeit und gleichbleibend hohe Qualität seiner Produkte.

Leserkontakt Deutschland Leserkontakt Österreich

ESCHA GmbH & Co. KG ESCHA GmbH & Co. KG

Elberfelder Straße 32 | 58553 Halver Elberfelder Straße 32 | 58553 Halver

Telefon: +49 2353 708-800 Telefon: +49 2353 708-800

Fax: +49 2353 708-8410 Fax: +49 2353 708-8410

Internet: www.escha.net Internet: www.escha.net

E-Mail: info@escha.net E-Mail: info.austria@escha.net

Pressekontakt

ESCHA GmbH & Co. KG

Dipl.-Medienökonom Florian Schnell

Leitung Marketing

Elberfelder Straße 32 | 58553 Halver

Telefon: +49 2353 708-8156

Mobil: +49 151 14192185

E-Mail: f.schnell@escha.net